

SpVgg Mössingen - TTC Tuttlingen I 05.02.2012

5:9

(mas) Der TTC Tuttlingen punktet weiter: Im Auswärtsspiel bei der SpVgg Mössingen kam der Verbandsligist zu einem 9:5-Erfolg. Damit weist die Mannschaft nun eine Bilanz von 14:10 Punkten auf und kann durchaus noch ein bisschen in Richtung obere Tabellenhälfte spielen.

Auswärtsspiele in Mössingen gelten als schwierig. Die Gastgeber schweben zwar in höchster Abstiegsgefahr, aber dennoch zeigen sie in eigener Halle in der Regel gute Leistungen. So mussten die Tuttlinger am Sonntagmorgen einmal mehr heftigen Widerstand brechen, bevor der Sieg unter Dach und Fach gebracht werden konnte.

Wieder einmal waren die Tuttlinger sehr gut ins Spiel gekommen. Eine 2:1-Führung ist mittlerweile fast so etwas wie ein Standardergebnis, was auf die starken Doppel der Donaustädter zurückzuführen ist. So ließen Detlef Stickel und Volker Schneider Michael Meister und Michael Müller keine Chance, und auch das Doppel Thomas Fader/Martin Ettwein kombinierte einmal mehr prächtig. Lediglich das neu formierte Doppel Niki Schärner/Ralf Kohler musste gegen das Spitzendoppel der Gastgeber eine Niederlage hinnehmen.

Keine 20 Minuten später hieß es bereits 4:1 für die Gäste: Volker Schneider beherrschte den starken Mark Lesko überraschend deutlich. Ähnlich der Spielverlauf in der Begegnung von Detlef Stickel und Michael Meister: Auch hier setzte sich der Tuttlinger klar mit 3:0 Sätzen durch. Eine Punkteteilung am mittleren Paarkreuz sorgte für den Zwischenstand von 5:2. Schärner unterstrich seine gute Form mit einem Sieg über Eisele. Thomas Fader, dem in den letzten Spielen etwas das Pech am Schläger klebt, verlor knapp gegen Steffen Leuze.

Das hintere Paarkreuz der Gäste sorgte anschließend für die vermeintlich beruhigende Führung: Der für Marian Pudimat in die Mannschaft gekommene Ralf Kohler gewann nach starker Leistung gegen Michael Müller. Martin Ettwein war in der folgenden Partie gegen Felix Jägers in den entscheidenden Phasen der bessere Spieler, so dass sein knapper Sieg in Ordnung ging.

Nun schien alles auf ein schnelles Spielende hinzudeuten, zumal Schneider im folgenden Spiel klar gegen Meister gewinnen konnte. Doch die Gastgeber kamen noch einmal zurück. Nach einer knappen Niederlage von Detlef Stickel im Duell der Spitzenspieler gab es auch dem mittleren Paarkreuz zwei Spielverluste, so dass es beim 8:5 aus Tuttlinger Sicht noch einmal spannend wurde. Dem Zittern ein Ende machte dann allerdings Martin Ettwein mit seinem zweiten Einzelsieg.

SpVgg Mössingen – TTC Tuttlingen 5:9 Die Spiele im Einzelnen (Tuttlinger Spieler zweitgenannt): Mark Lesko/Jürgen Eisele – Niki Schärner/Ralf Kohler 3:1 (11:5, 11:8, 9:11, 11:2); Michael Meister/Michael Müller – Detlef Stickel/Volker Schneider 0:3 (4:11, 2:11, 9:11); Steffen Leuze/Felix Jägers – Thomas Fader/Martin Ettwein 0:3 (5:11, 15:17, 6:11); Lesko – Schneider 0:3 (6:11, 4:11, 10:12); Meister – Stickel 0:3 (10:12, 9:11, 8:11); Leuze – Th. Fader 3:1 (9:11, 12:10, 14:12, 11:8); Eisele – Schärner 1:3 (7:11, 11:8, 5:11, 7:11); Müller – Kohler 2:3 (11:7, 6:11, 4:11, 11:8, 6:11); Jägers – Ettwein 1:3 (10:12, 11:7, 12:14, 11:13); Lesko – Stickel 3:2 (6:11, 11:5, 8:11, 11:9, 11:7); Meister – Schneider 0:3 (6:11, 8:11, 9:11); Eisele – Fader 3:2 (11:2, 7:11, 11:8, 6:11, 12:10); Müller – Ettwein 1:3 (7:11, 4:11, 11:9, 9:11).